

FUTRUE erhöht angemessene Barabfindung für den Squeeze-out

Gräfelfing, 28. Oktober 2025 – Unter Tagesordnungspunkt 1 der auf den 31. Oktober 2025 einberufenen außerordentlichen Hauptversammlung der PharmaSGP Holding SE schlagen Vorstand und Aufsichtsrat auf Verlangen der FUTRUE GmbH vor, die Aktien der übrigen Aktionäre (Minderheitsaktionäre) der PharmaSGP Holding SE auf die FUTRUE GmbH als Hauptaktionärin gegen Gewährung einer angemessenen Barabfindung gemäß §§ 327a ff. Aktiengesetz zu übertragen (sog. Squeeze-out).

Die angemessene Barabfindung wurde von der FUTRUE GmbH ursprünglich auf EUR 29,33 je PharmaSGP-Aktie festgelegt. In Anbetracht der zwischenzeitlichen Entwicklung des Kapitalmarkts sowie der Geschäftsentwicklung der PharmaSGP Holding SE hat ValueTrust als neutraler Gutachter seine gutachterliche Stellungnahme aktualisiert. Die FUTRUE GmbH hat sich angesichts dessen entschlossen, die angemessene Barabfindung von EUR 29,33 auf EUR 30,64 je Aktie zu erhöhen und hat diese Erhöhung dem Vorstand der PharmaSGP Holding SE heute mitgeteilt.

Aufgrund dieser Entwicklungen haben Vorstand und Aufsichtsrat heute ihren Beschlussvorschlag zu Tagesordnungspunkt 1 der außerordentlichen Hauptversammlung am 31. Oktober 2025 angepasst, sodass dieser nun eine angemessene Barabfindung in Höhe von EUR 30,64 je Aktie vorsieht.

Der angepasste Beschlussvorschlag sowie weitere Dokumente hierzu, insbesondere ein Nachtrag zum Übertragungsbericht der FUTRUE GmbH zur Erläuterung und Begründung der Angemessenheit der angepassten Barabfindung sowie aktualisierte Erklärungen des neutralen Gutachters und des gerichtlich ausgewählten und bestellten sachverständigen Prüfers sind über die Internetseite der PharmaSGP Holding SE unter der Rubrik „Hauptversammlung“ verfügbar.

Zudem ist auf der Internetseite der PharmaSGP Holding SE unter der Rubrik „Hauptversammlung“ ein aktualisiertes Formular zur Weisung an Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft verfügbar, welches sich auf den geänderten Beschlussvorschlag bezieht.

KONTAKT

cometis AG
Jakob Hafer
Telefon: +49-611-20585522
E-Mail: ir@pharmasgp.com

ÜBER DIE PHARMASGP HOLDING SE

PharmaSGP ist ein führendes Consumer-Health-Unternehmen mit einem diversifizierten Portfolio von nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (over-the-counter „OTC“) und anderen Gesundheitsprodukten, die mit Fokus auf den Vertriebskanal Apotheke vermarktet werden. Die Arzneimittel des Unternehmens basieren mehrheitlich auf natürlichen pharmazeutischen Wirkstoffen mit dokumentierter Wirksamkeit und wenig bekannten Nebenwirkungen.

Die Kernmarken des Unternehmens decken chronische Indikationen ab, darunter rheumatische Schmerzen und Nervenschmerzen sowie andere altersbedingte Leiden. In Deutschland ist PharmaSGP mit den Markenfamilien RubaXX® bei rheumatischen Schmerzen und Restaxil® bei neuralgischen Schmerzen (auch: Nervenschmerzen) Marktführer für systemische, chemiefreie Schmerzmittel. Darüber hinaus bietet PharmaSGP führende Produkte gegen sexuelle Schwäche und Schwindelbeschwerden an. Seit der Einführung des ersten Produkts aus dem aktuellen Produktportfolio im Jahr 2012 hat PharmaSGP ihr Geschäftsmodell erfolgreich in anderen europäischen Ländern, darunter Österreich, Italien, Belgien, Spanien und Frankreich, etabliert. Im September 2021 wurde das Produktportfolio um die Marken Baldriparan®, Formigran®, Spalt® und Kamol® erweitert und damit die Indikationsbereiche Schmerzen und Schlafstörungen weiter ausgebaut bzw. erschlossen. Das Vertriebsgebiet wurde um die Schweiz sowie Osteuropa erweitert. PharmaSGP erwirtschaftete im Jahr 2024 einen Umsatz von 118,8 Mio. EUR bei einer bereinigten EBITDA-Marge von 31,3 %.